

# Saarland

Statistisches  
Landesamt



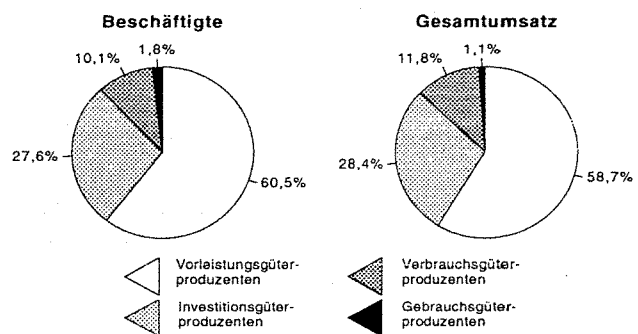
Statistische  
Berichte

E 11 - m 8/98

Ausgegeben im Oktober 1998

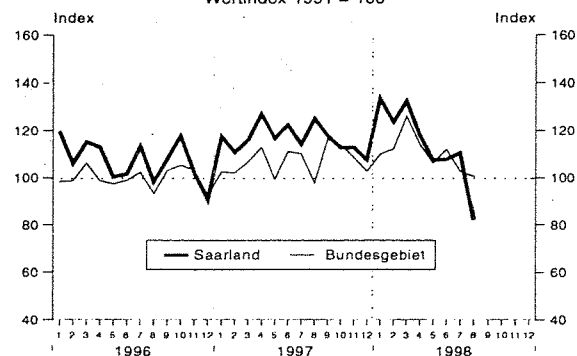
## Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden im August 1998

Anteile der Hauptgruppen am Gesamtergebnis  
im Saarland im August 1998



F 11-MA

Auftragseingang für das Verarbeitende Gewerbe  
im Saarland und im Bundesgebiet  
Wertindex 1991 = 100



F 11-MU

Herausgeber:

Statistisches Landesamt  
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken  
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35  
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21  
E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit  
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND

E11-MG

# Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" in Kraft. Diese neue nationale Klassifikation ersetzt die bisherige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)". Sie wurde aus einer europäischen Klassifikation abgeleitet, die aufgrund der NACE-Verordnung<sup>1)</sup> des Rates der Europäischen Gemeinschaft nach Ablauf einer Übergangsfrist ab 1995 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen wurde vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, herausgegeben und ist zu beziehen über die

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
5125 Kusterdingen

(Bestellnummer 3 200 300 - 94 700, ISBN 3 - 8246 -0363 -2).

Der bisherige Wirtschaftsbereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe wird durch die Abschnitte

- C: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und
- D: Verarbeitendes Gewerbe

der WZ 93 ersetzt.

Da es keine lineare Zuordnung der bisherigen SYPRO zur Systematik der WZ 93 und auch Verschiebungen von Teilbereichen des Verarbeitenden Gewerbes zu anderen Wirtschaftszweigen sowie auch in umgekehrter Richtung gibt, ist eine Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Daten nur in eingeschränktem Umfang möglich. Dieser Einschränkung steht jedoch der Vorteil gegenüber, daß die Daten nunmehr mit den Angaben anderer europäischer Länder uneingeschränkt vergleichbar sein werden. An der Periodizität, der Methodik und an den erhobenen Merkmalen hat sich durch die Einführung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation jedoch nichts geändert, da die bisherigen Rechtsgrundlagen weiterhin gelten.

## Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3 158),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

## Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Sie stellen eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern und anderer Institutionen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik dar. Ferner geben die Energiedaten Anhaltspunkte für den Bedarf an Brennstoffen und an Elektrizität und bilden damit eine wichtige Grundlage für Entscheidungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Energieversorgung im bedeutendsten Bereich der Wirtschaft.

1) Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates von 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 293 S. 1 (NACE-Verordnung), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (ABl. EG Nr. L 83 S. 1).

## Systematik

Die Ergebnisse der Monatsberichte für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 93) erhoben und aufbereitet.

Im Anhang dieses Statistischen Berichtes finden Sie eine Kurzfassung der WZ 93 für die Abschnitte C und D der Klassifikation der Wirtschaftszweige sowie eine Zuordnung der einzelnen Wirtschaftszweige (4-Steller) zu den neu definierten Wirtschaftshauptgruppen.

Diese sind:

- A = Vorleistungsgüterproduzenten
- B = Investitionsgüterproduzenten
- GG = Gebrauchsgüterproduzenten
- VG = Verbrauchsgüterproduzenten

In dieser Übersicht sind auch alle WZ - 4-Steller gekennzeichnet, für die das Merkmal Auftragseingang erhoben wird.

### Berichtskreis, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Der Berichtskreis umfaßt die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (Unternehmenskonzept).

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen der Steine- und Erdenindustrie sowie des Ernährungsgewerbes die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 14.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g
- 14.21 Gewinnung von Kies und Sand
- 15.20 Fischverarbeitung
- 15.31 Verarbeitung von Kartoffeln
- 15.32 Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
- 15.33 Verarbeitung von Obst und Gemüse a.n.g
- 15.71 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 15.72 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 15.91 Herstellung von Spirituosen
- 15.92 Alkoholbrennerei
- 15.97 Herstellung von Malz
- 15.98 Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken
- 26.63 Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 "Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke" gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß).

## Methodische Erläuterungen

### Darstellung der Ergebnisse:

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als rechtliche Einheit, das aus mehreren Betrieben bestehen kann.

Der einzelne Betrieb sowie sämtliche für ihn erhobenen Merkmale sind dem Wirtschaftszweig zugeordnet, in dem der Schwerpunkt seiner Tätigkeit, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt (Darstellung nach **hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen**). Zusätzlich werden Ergebnisse nach fachlichen Betriebsteilen nachgewiesen. Hierbei werden die Angaben von Betrieben, deren Erzeugnisse in mehrere Wirtschaftszweige fallen, auf die Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (Darstellung nach **beteiligten Wirtschaftszweigen**). Da bei diesem Nachweis die sonstigen Bereiche eines Betriebes (z. B. Verwaltung, Handel, Transport) fachlich den produzierenden Teilen des Betriebes nicht zugeordnet werden können, sind die Summen (Beschäftigte, Umsätze) für Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe insgesamt in dieser Tabelle für fachliche Betriebsteile entsprechend kleiner als die Summen in den Betriebstabellen.

### Definitionen

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird nachfolgend auf eine geschlechtsspezifische Bezeichnung, z. B. Inhaber/-in, Facharbeiter/-in usw. verzichtet.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber/-innen und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter/-innen. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber/-innen, Streikende und von der Aussperung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter/-innen. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht-gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter/-innen auch die gewerblich Auszubildenden.

**Arbeiter/-innen:** Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen), also Facharbeiter, angeleitete Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

**Angestellte:** Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten), einschließlich der tätigen Inhaber/-innen und tätigen Mitinhaber/-innen sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern/-innen (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

**Umsatz:** Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) **ohne** in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

**Umsatz aus Eigenerzeugung:** Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen.

**Inlandsumsatz:** Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

**Auslandsumsatz:** Umsatz mit Abnehmern im Ausland und - soweit einwandfrei erkennbar - Umsatz mit deutschen Exporteuren.

**Auftragseingang:** Gesamtwert der eingegangenen und angenommenen Aufträge ohne Umsatzsteuer für ausgewählte Wirtschaftszweige. Abgrenzung nach fachlichen Betriebsteilen. Basiswert der Meßzahlen ist der Monatsdurchschnitt des Jahres 1991.

**Energieverbrauch:** Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. ohne die zur Brikett- bzw. Kokserzeugung verwendete Einsatzkohle sowie ohne selbsterzeugten Strom aus Kohle und sonstigen Quellen. Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel:

Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,30; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,457; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 kWh Gas = 0,123; 1 Tonne SKE = 29,308 G Joule.

Verbrauch von Orts-, Kokerei- und Ferngas, Erdgas und Erdölgas, umgerechnet auf einen Heizwert HO = 35 169,12 kJ/m<sup>3</sup>. Eine Kalorie entspricht 4,1868 Joule (J).

### Zeichenerklärung

- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtiges Ergebnis

**1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe  
(Meßzahlen MD 1991 = 100)**

Wirtschaftsabschnitt	Wirtschaftsabteilung	insgesamt	1997	1998		Januar bis August		Veränderung in Prozent		
			August	Juli	August	1997	1998	August 1998 gegen August 1997	August 1998 gegen Juli 1998	Jan. bis Aug. 1998 gegen Jan. bis Aug. 1997
Chemische Industrie	Insgesamt		63,1	83,4	77,1	78,2	85,2	22,2	-7,6	9,0
	Inland		62,1	77,6	72,5	72,3	78,4	16,7	-6,6	8,4
	Ausland		70,9	129,9	114,4	125,5	140,2	61,4	-11,9	11,7
Herstellung von Gummi und Kunststoffwaren	Insgesamt		93,0	119,5	103,0	99,5	111,1	10,8	-13,8	11,7
	Inland		83,9	114,3	95,2	94,8	94,2	13,5	-16,7	-0,6
	Ausland		102,9	125,2	111,4	104,5	129,5	8,3	-11,0	23,9
Metallerzeugung, -bearbeitung	Insgesamt		92,8	85,2	66,0	105,3	92,8	-28,9	-22,5	-11,9
	Inland		76,1	78,0	70,3	84,9	83,5	-7,6	-9,9	-1,6
	Ausland		115,3	94,8	60,1	132,7	105,3	-47,9	-36,6	-20,6
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegerungen (EGKS)	Insgesamt		97,3	78,7	56,4	105,1	86,1	-42,0	-28,3	-18,1
	Inland		75,0	68,4	62,8	81,3	78,4	-16,3	-8,2	-3,6
	Ausland		124,1	91,1	48,8	133,6	95,5	-60,7	-46,4	-28,5
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt		74,8	92,6	89,1	86,5	99,0	19,1	-3,8	14,5
	Inland		74,1	86,2	83,9	80,4	91,8	13,2	-2,7	14,2
	Ausland		78,0	120,7	112,1	113,6	130,9	43,7	-7,1	15,2
Maschinenbau	Insgesamt		124,9	151,4	114,4	143,2	143,7	-8,4	-24,4	0,3
	Inland		114,4	139,5	109,4	124,6	132,1	-4,4	-21,6	6,0
	Ausland		162,9	194,9	132,3	210,9	185,9	-18,8	-32,1	-11,9
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	Insgesamt		91,7	97,5	85,0	99,3	98,6	-7,3	-12,8	-0,7
	Inland		89,0	97,4	88,9	97,8	97,8	-0,1	-8,7	0,0
	Ausland		103,0	97,8	68,9	105,2	101,9	-33,1	-29,6	-3,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt		204,5	124,1	75,5	147,7	134,9	-63,1	-39,2	-8,7
	Inland		108,8	139,6	108,5	123,6	128,1	-0,3	-22,3	3,6
	Ausland		293,5	109,7	44,8	170,0	141,3	-84,7	-59,2	-16,9
Vorleistungsgüterproduzenten	Insgesamt		157,1	132,3	107,5	134,3	128,7	-31,6	-18,7	-4,2
	Inland		97,4	127,9	104,9	105,3	113,5	7,7	-18,0	7,8
	Ausland		267,4	140,3	112,2	187,8	156,7	-58,0	-20,0	-16,6
Investitionsgüterproduzenten	Insgesamt		102,5	92,8	61,9	106,5	103,9	-39,6	-33,3	-2,4
	Inland		89,6	92,2	79,9	99,2	99,6	-10,8	-13,3	0,4
	Ausland		124,0	93,6	32,0	118,8	111,2	-74,2	-65,8	-6,4
Gebrauchsgüterproduzenten	Insgesamt		36,1	103,0	40,2	105,7	108,1	11,4	-61,0	2,3
	Inland		36,7	104,6	39,9	108,8	110,4	8,7	-61,9	1,5
	Ausland		27,7	83,7	43,0	67,9	81,0	55,2	-48,6	19,3
Verbrauchsgüterproduzenten	Insgesamt		36,2	57,1	43,1	49,2	59,2	19,1	-24,5	20,3
	Inland		36,4	53,7	41,4	48,9	53,7	13,7	-22,9	9,8
	Ausland		35,3	68,6	48,8	50,0	78,0	38,2	-28,9	56,0
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>Insgesamt</b>		<b>124,4</b>	<b>110,5</b>	<b>82,0</b>	<b>118,0</b>	<b>114,5</b>	<b>-34,1</b>	<b>-25,8</b>	<b>-3,0</b>
	<b>Inland</b>		<b>89,7</b>	<b>108,2</b>	<b>88,9</b>	<b>101,0</b>	<b>105,2</b>	<b>-0,9</b>	<b>-17,8</b>	<b>4,2</b>
	<b>Ausland</b>		<b>188,3</b>	<b>114,7</b>	<b>69,3</b>	<b>149,3</b>	<b>131,5</b>	<b>-63,2</b>	<b>-39,6</b>	<b>-11,9</b>

Angaben über den Auftragseingang werden nur für die mit einem . gekennzeichneten Wirtschaftszweige erhoben.

## 2. Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz <sup>1)</sup>		Auftragseingang <sup>2)</sup>	
					insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 DM		1991 = 100		
1994	529	113 613	132 593	6 479 380	29 088 383	9 176 888	97,1	104,5
1995	534	113 100	133 085	6 705 232	31 244 419	9 868 209	109,5	122,0
1996	529	108 002	122 892	6 597 278	29 016 788	10 026 953	107,1	123,0
<b>1997</b>	<b>535</b>	<b>106 272</b>	<b>121 869</b>	<b>6 527 975</b>	<b>31 021 278</b>	<b>11 556 465</b>	<b>116,1</b>	<b>143,4</b>
Januar	545	106 700	10 563	507 708	2 495 096	872 140	116,9	143,6
Februar	540	106 790	9 969	491 849	2 301 437	826 154	110,1	131,5
März	538	106 368	9 925	508 685	2 564 816	999 028	115,4	143,7
April	539	105 897	10 965	517 192	2 732 134	1 065 552	126,4	151,5
Mai	531	105 411	9 289	549 130	2 349 830	910 778	116,0	147,6
Juni	530	105 505	10 637	550 740	2 857 316	1 079 324	121,7	161,1
Juli	531	106 148	11 057	544 102	2 825 442	1 008 072	113,5	127,6
August	529	106 353	8 294	523 033	1 827 023	603 518	124,4	188,3
September	530	106 740	10 681	517 306	2 815 733	1 104 540	117,1	135,7
Oktober	535	106 560	10 981	603 137	2 989 474	1 150 733	111,9	122,3
November	534	106 529	10 500	646 496	2 761 467	1 000 732	112,1	130,6
Dezember	533	106 266	9 007	568 595	2 501 511	935 895	107,6	137,5
<b>1998</b>								
Januar	532	105 815	10 478	504 657	2 520 773	981 175	133,6	153,8
Februar	531	106 028	10 175	500 061	2 673 709	1 018 387	123,6	164,1
März	531	106 473	11 351	518 470	3 084 250	1 175 752	132,5	156,6
April	533	106 326	10 500	526 285	2 769 078	1 061 219	118,2	146,2
Mai	530	106 385	10 199	564 034	2 669 369	969 540	107,5	127,2
Juni	529	106 858	10 362	587 252	2 736 996	994 011	107,8	120,0
Juli	528	107 671	10 792	568 485	2 881 331	877 025	110,5	114,7
August	521	107 415	9 226	531 999	1 914 988	605 761	82,0	69,3
September								
Oktober								
November								
Dezember								

1) Ab Januar 1996 werden die Grubenkraftwerke nicht mehr dem Bergbau zugeordnet. Ebenso erfolgt der Ausweis der Umsätze ab Januar 1996 ohne Beihilfe für Verstromungskohle. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse 1995/96 ist daher eingeschränkt. 2) Angaben über den Auftragseingang werden nur für die mit einem gekennzeichneten Wirtschaftszweige erhoben.

### 3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im August 1998

Kreise	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 DM		
Stadtverband Saarbrücken	163	37 179	3 005	190 054	587 880	149 926
Landkreis Merzig-Wadern	41	8 341	658	36 648	126 621	45 650
Landkreis Neunkirchen	52	8 740	716	40 575	210 763	56 961
Landkreis Saarlouis	113	25 331	2 332	128 094	439 372	172 233
Landkreis Saarpfalz-Kreis	101	21 675	2 093	113 384	437 705	171 039
Landkreis St. Wendel	51	6 149	422	23 244	112 647	9 952
<b>SAARLAND</b>	<b>521</b>	<b>107 415</b>	<b>9 226</b>	<b>531 999</b>	<b>1 914 988</b>	<b>605 761</b>

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz  
nach Wirtschaftszweigen im Saarland August 1998**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = August 1998 b = Veränderung gegenüber gleichem Vorjahresmonat in %	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn-und- gehaltssumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus Eigen- erzeugung	
			insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	darunter Lohn- summe	insge- samt	darunter Auslandsumsatz			
			Anzahl			1 000	1 000 DM		%	1 000 DM		
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	a	19	12 254	9 558	975	60 732	40 573	48 883	70	0,1	45 012
		b	-26,9	-9,4	-8,9	-2,9	-7,8	-5,5	-38,7	-74,2	x	-7,9
10	Kohlenbergbau, Torf- gewinnung	a	7	11 989	9 364	945	59 615	39 835	44 197	-	-	41 088
		b	-41,7	-9,4	-8,9	-2,4	-7,6	-5,3	-39,7	-100,0	x	-5,7
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	12	265	194	30	1 117	738	4 686	70	1,5	3 924
		b	-14,3	-12,0	-12,6	-16,0	-14,7	-16,1	-27,1	-37,9	x	-26,0
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	a	502	95 161	71 069	8 250	471 267	328 322	1 866 106	605 691	32,5	1 762 210
		b	-0,2	+2,5	+3,0	+13,2	+3,1	+4,3	+6,8	+0,4	x	+7,6
15	Ernährungsgewerbe	a	70	7 590	4 564	600	24 958	13 924	189 780	19 998	10,5	170 988
		b	-5,4	-1,8	-1,5	+0,4	-10,9	-5,3	+3,2	+19,5	x	+8,2
17	Textilgewerbe	a	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	x	.
18	Bekleidungs-gewerbe	a	5	482	388	28	1 351	962	1 609	370	23,0	1 609
		b	-16,7	-10,6	-6,1	-28,7	-5,8	-2,4	-14,5	-35,5	x	-13,6
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	x	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	16	1 268	951	121	5 508	4 072	22 466	4 670	20,8	21 450
		b	-5,9	+5,8	+6,4	+1,9	-3,2	+0,2	+3,8	+8,4	x	+8,1
21	Papiergewerbe	a	4	179	137	18	643	377	2 280	301	13,2	2 280
		b	-	-4,3	-4,2	-7,2	-10,3	-12,7	-2,8	-30,7	x	-2,8
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	21	2 420	1 085	155	12 642	5 396	41 067	5 722	13,9	40 217
		b	+5,0	-1,7	-2,7	-0,8	-1,5	-0,3	+5,3	-11,1	x	+5,3
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	a	3	680	552	66	3 513	2 636	43 580	967	2,2	42 798
		b	-	-0,6	+0,5	+4,7	-0,3	+0,8	+14,3	+32,4	x	+14,3
24	Chemische Industrie	a	13	980	409	47	4 955	1 615	28 723	4 469	15,6	27 226
		b	-	-1,7	-22,7	-14,2	+20,9	+6,3	+17,3	+50,5	x	+17,7
25	H. v. Gummi- und Kunststoff- waren	a	24	5 971	4 716	578	28 184	19 751	111 712	55 738	49,9	107 964
		b	+4,3	+8,5	+8,4	+18,0	+16,0	+16,0	+11,2	+9,0	x	+11,1
26	Glasgewerbe, Keramik, Verar- beitung von Steinen und Erden	a	42	4 420	2 839	319	16 905	10 026	61 297	15 172	24,6	53 698
		b	+7,7	+4,7	+5,3	+12,3	+4,3	+3,0	+2,9	+11,8	x	+4,5
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	25	15 771	12 523	1 445	80 471	58 920	354 147	154 741	43,7	343 872
		b	-	+1,0	+1,9	+4,6	+3,4	+3,6	+28,9	+25,9	x	+30,0
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferroleg. (EGKS)	a	5	10 901	8 562	1 075	53 713	38 753	281 290	127 457	45,3	275 188
		b	-	+3,6	+4,2	+6,6	+4,0	+2,6	+37,4	+30,7	x	+38,0
27.2	H. v. Rohren	a	5	1 379	983	119	8 174	5 364	28 712	11 329	39,5	24 968
		b	-16,7	-23,6	-24,3	-13,0	-14,0	-11,7	-10,4	-13,3	x	-8,5
27.5	Gießereindustrie	a	9	2 861	2 492	206	15 129	12 353	30 149	12 902	42,8	29 721
		b	+12,5	+8,3	+9,6	+7,0	+14,1	+16,5	+15,2	+35,3	x	+14,3
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	100	11 732	8 783	1 028	58 354	39 479	256 315	104 740	40,9	250 711
		b	+4,2	+4,1	+3,6	+5,6	+3,5	+3,3	+11,6	+45,6	x	+13,3
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	37	4 862	3 330	394	24 612	14 725	146 466	74 801	51,1	142 722
		b	-	+0,2	-	-2,8	-5,4	-8,2	+7,3	+52,6	x	+9,8
29	Maschinenbau	a	88	15 727	11 384	1 250	78 453	50 917	330 304	93 217	28,2	296 597
		b	+4,8	+3,6	+5,4	+15,6	+4,6	+6,7	+28,6	+32,4	x	+28,6
31	H. v. Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung	a	28	4 756	3 059	384	21 721	11 237	74 101	10 806	14,6	66 398
		b	-9,7	-0,4	-2,4	+4,8	-2,7	-7,9	+3,0	-23,7	x	+2,4
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	5	371	282	21	1 118	653	3 704	668	18,0	3 130
		b	-16,7	-12,5	+4,1	+6,4	-10,7	+28,8	-18,1	-25,1	x	-20,8
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	a	18	2 023	1 292	115	8 955	4 571	43 158	6 765	15,7	41 101
		b	-21,7	-16,8	-13,4	-24,8	-20,1	-15,0	-17,8	-63,1	x	-17,9
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	13	18 824	16 605	1 898	115 335	98 349	271 261	114 936	42,4	262 657
		b	-	+7,4	+6,6	+42,1	+6,8	+7,2	-23,0	-41,7	x	-22,9
35	Sönstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-50,0	.	.	.	.	.	.	.	x	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportger. usw.	a	18	1 055	770	97	4 125	2 567	10 582	1 388	13,1	10 274
		b	+5,9	+6,0	+8,6	+18,1	+9,0	+16,1	-30,7	+28,2	x	-31,3
37	Recycling	a	3	110	88	11	391	265	2 975	897	30,1	2 326
		b	-	-0,9	-	+4,2	+1,6	-2,7	-19,6	+4,8	x	-10,0
A	Vorleistungsgüter- produzenten	a	246	65 006	50 426	5 788	332 576	238 422	1 123 898	393 815	35,0	1 074 187
		b	-0,4	+1,9	+2,0	+8,9	+4,3	+5,4	+11,6	+12,2	x	+15,8
B	Investitionsgüter- produzenten	a	178	29 689	22 510	2 536	152 072	105 375	544 595	181 153	33,3	504 487
		b	-1,7	-1,3	+0,1	+18,2	-2,7	-1,8	-6,9	-19,8	x	-8,1
GG	Gebrauchsgüter- produzenten	a	14	1 936	1 549	126	7 624	5 268	21 403	1 447	6,8	20 790
		b	-	+0,8	+1,4	+37,2	+6,7	+8,4	+7,1	+15,5	x	+7,2
VG	Verbrauchsgüter- produzenten	a	83	10 784	6 142	775	39 728	19 830	225 092	29 346	13,0	207 758
		b	-4,6	+2,2	+2,3	+4,7	-2,5	+2,6	+4,6	+15,7	x	+9,2
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	a	521	107 415	80 627	9 226	531 999	368 895	1 914 988	605 761	31,6	1 807 223
		b	-1,5	+1,0	+1,5	+11,2	+1,7	+3,1	+4,8	+0,4	x	+7,2

1) Durch Umstrukturierungen im Bergbau ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit Zeiträumen vor August 1998 eingeschränkt (außer beim Umsatz aus Eigenerzeugung). Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 27.2, 27.5, 29 und 33 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.



## 5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im Saarland Januar bis August 1998

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Januar bis August 1998 b = Veränderung gegenüber gleichem Vorjahreszeitraum in %	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn-und- gehaltssumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus Eigen- erzeugung	
			insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	darunter Lohn- summe	insge- samt	darunter Auslandsumsatz			
			Anzahl		1 000	1 000 DM		%	1 000 DM			
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden<sup>1)</sup></b>	<b>a</b>	<b>23</b>	<b>12 903</b>	<b>9 960</b>	<b>9 248</b>	<b>522 341</b>	<b>342 404</b>	<b>655 792</b>	<b>3 176</b>	<b>0,5</b>	<b>424 350</b>
		<b>b</b>	<b>-10,1</b>	<b>-6,2</b>	<b>-6,9</b>	<b>-3,9</b>	<b>-5,3</b>	<b>-6,4</b>	<b>-6,0</b>	<b>+15,8</b>	<b>x</b>	<b>-5,0</b>
10	Kohlenbergbau, Torf- gewinnung <sup>1)</sup>	a	11	12 638	9 767	8 990	513 208	336 250	617 579	1 645	0,3	391 841
		b	-5,2	-6,0	-6,7	-3,5	-5,1	-6,2	-4,1	+78,4	x	-2,2
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	12	265	194	258	9 133	6 153	38 213	1 532	4,0	32 509
		b	-14,3	-14,8	-16,6	-17,9	-15,1	-16,0	-28,5	-15,9	x	-29,5
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>a</b>	<b>506</b>	<b>93 718</b>	<b>69 946</b>	<b>73 835</b>	<b>3 778 905</b>	<b>2 593 600</b>	<b>20 594 701</b>	<b>7 679 694</b>	<b>37,3</b>	<b>19 632 810</b>
		<b>b</b>	<b>-0,7</b>	<b>+1,4</b>	<b>+2,2</b>	<b>+3,9</b>	<b>+3,8</b>	<b>+5,3</b>	<b>+7,0</b>	<b>+4,3</b>	<b>x</b>	<b>+6,9</b>
15	Ernährungsgewerbe	a	72	7 492	4 516	4 820	207 251	112 739	1 530 930	128 107	8,4	1 363 154
		b	-3,4	-3,2	-3,1	-4,3	-3,2	-5,5	-2,3	-8,2	x	+0,7
17	Textilgewerbe	a	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.	.	.	x	.
18	Bekleidungs-gewerbe	a	5	497	402	418	10 848	7 713	23 790	8 585	36,1	23 790
		b	-20,0	-8,4	-2,7	+2,7	-8,7	-4,8	-19,7	-2,1	x	-7,4
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.	.	.	x	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	16	1 222	921	1 082	44 395	31 900	212 953	56 561	26,6	187 618
		b	-7,9	-2,1	-0,8	+0,2	-0,4	+1,6	+6,2	+29,8	x	+1,4
21	Papiergewerbe	a	4	181	138	154	5 434	3 193	22 725	2 878	12,7	22 725
		b	-3,0	-6,8	-9,3	-12,8	-11,8	-15,9	+1,2	-18,2	x	+1,2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	21	2 404	1 094	1 312	110 414	45 779	361 772	55 825	15,4	353 939
		b	+3,1	-2,3	-1,7	-2,3	-1,9	-2,5	+0,2	+0,8	x	+0,7
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	a	3	676	548	557	28 554	21 268	359 162	10 572	2,9	353 043
		b	.	-1,2	-0,3	-1,6	+1,0	+1,9	+3,2	-16,7	x	+3,1
24	Chemische Industrie	a	13	941	405	414	39 670	12 821	250 767	44 302	17,7	238 980
		b	-4,8	+8,3	-1,7	-0,9	+12,9	+6,7	+8,5	-0,3	x	+11,8
25	H. v. Gummi- und Kunststoff- waren	a	24	5 843	4 610	4 941	219 734	153 435	960 735	473 116	49,2	933 096
		b	+4,3	+6,8	+7,5	+10,6	+12,0	+12,9	+11,4	+18,7	x	+11,5
26	Glasgewerbe, Keramik, Verar- beitung von Steinen und Erden	a	43	4 314	2 754	2 963	135 740	81 486	549 993	145 354	26,4	474 167
		b	+10,3	+2,0	+2,3	+3,6	+3,7	+3,3	+4,0	+12,7	x	+3,4
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	25	15 626	12 379	13 368	651 530	478 672	3 172 160	1 551 010	48,9	3 085 490
		b	.	+0,5	+1,2	-1,7	+4,1	+5,0	+16,5	+18,1	x	+16,4
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferroleg. (EGKS)	a	5	10 717	8 390	9 095	447 980	328 021	2 305 129	1 163 064	50,5	2 248 193
		b	.	+2,5	+2,9	-2,6	+6,1	+5,7	+22,2	+23,7	x	+22,3
27.2	H. v. Rohren	a	5	1 468	1 080	1 125	65 030	42 459	250 382	107 111	42,8	222 555
		b	-16,7	-18,3	-16,8	-18,5	-14,8	-10,9	-15,3	-11,3	x	-18,1
27.5	Gießereindustrie	a	9	2 797	2 413	2 623	110 284	88 466	429 751	224 569	52,3	427 844
		b	+12,5	+5,3	+5,3	+10,4	+10,2	+11,4	+14,4	+14,5	x	+14,3
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	99	11 510	8 617	9 276	473 109	313 561	2 257 904	583 453	25,8	2 205 030
		b	+1,5	+3,2	+2,6	+3,2	+4,2	+4,4	+8,0	-12,7	x	+8,3
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	37	4 790	3 264	3 339	204 681	118 441	1 238 764	290 869	23,5	1 201 039
		b	-5,1	+0,9	.	-1,8	+1,9	+2,7	+3,4	-27,4	x	+3,7
29	Maschinenbau	a	89	15 460	11 139	11 287	643 417	414 526	2 873 632	758 715	26,4	2 557 813
		b	+3,3	+2,5	+4,2	+8,2	+4,4	+7,7	+9,6	+11,1	x	+8,0
31	H. v. Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung	a	29	4 864	3 124	3 518	189 976	95 284	700 201	129 843	18,5	631 242
		b	-3,3	+2,4	-0,8	+7,3	+0,3	-6,4	+1,4	-1,4	x	-2,1
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	6	396	280	217	9 536	5 285	43 327	6 339	14,6	38 011
		b	-8,3	-17,7	+2,2	-5,0	-23,4	+3,3	-24,1	-12,1	x	-28,6
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	a	18	2 040	1 297	1 253	74 948	37 817	472 573	65 083	13,8	450 554
		b	-23,8	-18,5	-13,8	-18,0	-20,7	-14,7	-11,3	-36,3	x	-12,2
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	13	18 310	16 242	16 707	868 722	735 114	6 330 797	3 507 832	55,4	6 256 426
		b	.	+6,3	+6,4	+11,9	+9,2	+10,8	+6,3	+0,8	x	+6,3
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-65,2	.	.	.	.	.	.	.	x	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportger. usw.	a	18	1 032	751	788	31 808	19 518	225 810	18 574	8,2	223 855
		b	+2,9	+0,5	+1,4	+4,5	+1,3	+5,7	+6,9	+19,2	x	+7,0
37	Recycling	a	3	101	79	90	2 938	1 912	35 357	8 848	25,0	25 210
		b	.	-5,2	-2,2	-10,4	-10,4	-15,2	+3,0	-7,5	x	+18,0
A	Vorleistungsgüter- produzenten	a	250	64 708	50 087	52 733	2 675 700	1 893 230	10 964 575	4 212 185	38,4	10 326 549
		b	+1,3	+1,7	+1,7	+2,9	+3,6	+4,1	+10,5	+10,3	x	+11,0
B	Investitionsgüter- produzenten	a	181	29 469	22 278	22 524	1 229 717	838 215	7 943 433	3 214 041	40,5	7 558 760
		b	-3,3	-2,2	-0,7	+3,6	+1,1	+4,2	+3,2	-2,3	x	+2,4
GG	Gebrauchsgüter- produzenten	a	14	1 930	1 530	1 381	63 815	43 291	448 197	26 157	5,8	442 531
		b	.	-2,0	-2,5	+1,5	-2,8	-0,8	+1,6	+19,5	x	+1,2
VG	Verbrauchsgüter- produzenten	a	85	10 514	6 012	6 445	332 014	161 268	1 894 288	230 487	12,2	1 729 320
		b	-3,3	+0,8	+1,8	+1,5	+1,1	+0,2	.	-1,3	x	+2,8
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>a</b>	<b>529</b>	<b>106 621</b>	<b>79 906</b>	<b>83 083</b>	<b>4 301 245</b>	<b>2 936 004</b>	<b>21 250 494</b>	<b>7 682 870</b>	<b>36,2</b>	<b>20 057 160</b>
		<b>b</b>	<b>-1,1</b>	<b>+0,4</b>	<b>+1,0</b>	<b>+3,0</b>	<b>+2,6</b>	<b>+3,8</b>	<b>+6,5</b>	<b>+4,3</b>	<b>x</b>	<b>+6,6</b>

1) Durch Umstrukturierungen im Bergbau ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit Zeiträumen vor August 1998 eingeschränkt (außer beim Umsatz aus Eigenerzeugung). Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 27.2, 27.5, 29 und 33 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

## 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach fachlichen Betriebsteilen im Saarland August 1998

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = August 1998 b = Veränderung gegenüber gleichem Vorjahresmonat in %		Betriebs- teile	Beschäftigte <sup>1)</sup>		Umsatz		
				insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
				Anzahl		1 000 DM		%
C	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden<sup>1)</sup></b>	a	19	12 247	9 552	45 012	70	0,2
		b	-26,9	-9,4	-9,0	-7,9	-74,2	x
10	Kohlenbergbau, Torf- gewinnung <sup>1)</sup>	a	7	11 989	9 364	41 088	-	-
		b	-41,7	-9,4	-8,9	-5,7	-100,0	x
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	12	258	188	3 924	70	1,8
		b	-14,3	-12,2	-13,0	-26,0	-37,9	x
D	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	a	550	94 843	70 910	1 755 254	582 275	33,2
		b	-0,4	+2,6	+3,1	+7,7	+0,3	x
15	Ernährungsgewerbe	a	74	7 518	4 520	170 988	19 708	11,5
		b	-5,1	-1,5	-1,4	+8,2	+19,9	x
17	Textilgewerbe	a	5	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	x
18	Bekleidungs-gewerbe	a	5	482	388	1 609	370	23,0
		b	-28,6	-10,7	-6,3	-13,8	-34,2	x
19	Leder-gewerbe	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	x
20	Holz-gewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	17	1 256	945	21 296	4 652	21,8
		b	-5,6	+6,3	+6,8	+8,4	+8,6	x
21	Papier-gewerbe	a	4	179	137	2 280	301	13,2
		b	-	-4,3	-4,2	-2,8	-30,7	x
22	Verlags-, Druck-gewerbe, Vervielfältigung	a	22	2 420	1 085	40 217	5 446	13,5
		b	+4,8	-1,7	-2,7	+5,3	-11,9	x
23	Kokerei, Mineralölver-arbei- tung, H. v. Brutstoffen	a	3	650	524	42 759	967	2,3
		b	-	-0,6	+0,6	+14,2	+32,4	x
24	Chemische Industrie	a	16	983	414	27 280	4 221	15,5
		b	-	-1,8	-22,6	+17,8	+46,3	x
25	H. v. Gummi- und Kunststoff- waren	a	26	6 033	4 761	108 621	54 825	50,5
		b	+4,0	+8,7	+8,8	+10,7	+8,8	x
26	Glas-gewerbe, Keramik, Ver-ar- beitung von Steinen und Erden	a	43	4 403	2 832	53 698	12 118	22,6
		b	+4,9	+4,7	+5,3	+4,5	+17,1	x
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	29	15 599	12 389	338 206	150 191	44,4
		b	-3,3	+1,0	+1,9	+29,0	+25,3	x
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrole-g. (EGKS)	a	5	10 198	7 985	257 172	118 325	46,0
		b	-	+3,7	+4,3	+39,9	+33,4	x
27.2	H. v. Rohren	a	5	1 379	983	24 968	10 456	41,9
		b	-16,7	-23,6	-24,3	-8,5	-9,9	x
27.5	Gießere-iindustrie	a	12	2 879	2 515	31 087	13 275	42,7
		b	+9,1	+8,6	+9,8	+13,6	+27,1	x
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	115	12 040	9 090	247 278	104 953	42,4
		b	+4,5	+4,3	+3,6	+16,5	+58,5	x
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	39	4 512	3 142	100 900	44 330	43,9
		b	-	+1,9	+0,8	+1,9	+60,1	x
29	Maschinenbau	a	97	16 729	12 206	335 552	99 948	29,8
		b	+4,3	+3,5	+5,2	+26,8	+23,6	x
31	H. v. Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung	a	30	4 619	2 986	65 900	8 901	13,5
		b	-9,1	-0,4	-2,5	+1,8	-33,7	x
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	6	454	317	3 130	316	10,1
		b	-14,3	-10,5	+3,6	-20,8	-42,9	x
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	a	19	2 028	1 293	41 121	6 188	15,0
		b	-17,4	-15,9	-13,2	-17,7	-64,9	x
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	13	17 518	15 547	225 771	96 874	42,9
		b	-	+7,5	+6,8	-27,3	-46,0	x
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.
		b	-50,0	.	.	.	.	x
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportger. usw.	a	21	1 078	787	10 513	1 399	13,3
		b	+5,0	+6,0	+8,3	-30,7	+28,3	x
37	Recycling	a	3	106	86	2 326	897	38,5
		b	-	+1,0	+1,2	-10,0	+4,8	x
A	Vorleistungsgüter- produzenten	a	270	64 250	49 842	1 042 334	368 427	35,3
		b	-0,7	+2,6	+2,5	+15,0	+11,5	x
B	Investitionsgüter- produzenten	a	199	30 676	23 324	534 958	187 082	35,0
		b	-0,5	-1,1	+0,2	-6,1	-18,3	x
GG	Gebrauchsgüter- produzenten	a	15	1 960	1 564	21 046	1 096	5,2
		b	-	+0,8	+1,2	+7,2	+16,5	x
VG	Verbrauchsgüter- produzenten	a	85	10 204	5 732	201 930	25 740	12,7
		b	-6,6	-1,8	-1,7	+10,2	+25,9	x
C + D	<b>INSGESAMT</b>	a	569	107 090	80 462	1 800 267	582 345	32,3
		b	-1,6	+1,0	+1,5	+7,2	+0,2	x

1) Durch Umstrukturierungen im Bergbau ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit Zeiträumen vor August 1998 eingeschränkt. Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 27.2, 27.5, 29 und 33 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

## 7. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen im Saarland 2. Quartal 1998

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = 2. Quartal 1998 b = Veränderung gegenüber gleichem Vorjahreszeitraum in %		Verbrauch an					
			Kohle	Heizöl		Erdgas	Stadt- und Kokereigas	Strom
				leicht	schwer			
			1 000 MJ	t		1 000 kwh		
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>a</b>	<b>2 190</b>	<b>146</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>160 745</b>
		<b>b</b>	<b>-66,3</b>	<b>-45,3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-12,2</b>
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	2 190	-	-	-	-	158 618
		b	-66,3	-	-	-	-	-11,5
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	-	146	-	0	-	2 127
		b	-	-45,3	-	-	-	-45,1
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>a</b>	<b>16 149 235</b>	<b>4 510</b>	<b>7 967</b>	<b>564 361</b>	<b>1 059 668</b>	<b>926 151</b>
		<b>b</b>	<b>+13,6</b>	<b>-8,5</b>	<b>-2,5</b>	<b>-6,9</b>	<b>+1,2</b>	<b>+2,7</b>
15	Ernährungsgewerbe	a	58 059	729	199	38 385	399	33 697
		b	-3,2	-1,9	x	-21,5	+8,8	+2,8
17	Textilgewerbe	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
18	Bekleidungs-gewerbe	a	-	8	-	23	205	270
		b	-	-42,9	-	-	+63,7	+7,9
19	Ledergewerbe	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	25 885	349	-	60	-	25 559
		b	-37,8	+186,1	-	-7,5	-	+3,4
21	Papiergewerbe	a	-	58	-	9	-	452
		b	-	+56,8	-	-10,0	-	-8,5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	-	10	-	482	-	4 567
		b	-	-28,6	-	-4,7	-100,0	-3,5
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	-	76	-	-	297 468	44 086
		b	-	-7,3	-	-	+11,6	+1,8
24	Chemische Industrie	a	-	159	-	320	102	84 497
		b	-	-38,4	-	+48,0	+8,7	+11,4
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	-	134	-	74 775	-	69 139
		b	-	-64,2	-	+5,8	-	+3,7
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	a	-	27	511	101 666	97	24 666
		b	-	-84,8	+12,6	+13,2	-	-1,3
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	16 062 561	340	7 257	165 394	760 460	392 508
		b	+13,8	+1,2	-6,0	-12,2	-2,1	-2,2
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferroleg. (EGKS)	a	15 883 158	84	7 257	33 998	755 253	259 943
		b	+13,7	-10,6	-6,0	-20,6	-2,2	-4,7
27.2	H. v. Rohren	a	-	2	-	70 648	-	51 596
		b	-	-33,3	-	-21,6	-	-7,0
27.5	Gießereindustrie	a	179 403	77	-	46 912	-	73 303
		b	+21,9	+18,1	-	+11,0	-	+11,6
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	-	1 347	-	75 601	734	63 442
		b	-	-6,7	-	+15,0	-75,0	+5,0
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	-	418	-	1 409	719	5 492
		b	-	+25,1	-	-15,2	-42,6	-5,5
29	Maschinenbau	a	2 729	777	-	15 702	15	46 102
		b	+7,9	-2,3	-	-33,1	-37,5	+8,3
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	a	-	91	-	2 998	-	9 711
		b	-	-10,8	-	-10,8	-	-6,3
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	-	-	-	154	-	1 014
		b	-	-100,0	-	-34,2	-	+37,1
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	a	-	70	-	28 775	-	12 648
		b	-	-16,7	-	+9,8	-	+1,3
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	-	156	-	41 463	188	102 673
		b	-	+1,3	-	-30,2	+4 528,7	+15,1
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportger. usw.	a	-	68	-	312	-	1 311
		b	-	+11,5	-	+16,9	-100,0	+1,2
37	Recycling	a	-	4	-	-	-	249
		b	-	-82,6	-	-	-	-24,3
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	16 090 636	2 476	7 768	465 089	1 058 026	938 311
		b	+13,6	-16,0	-5,0	-3,2	+1,4	-1,1
B	Investitionsgüterproduzenten	a	2 729	1 290	-	49 842	935	107 174
		b	+7,9	-0,6	-	-30,1	-73,0	+10,2
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	-	141	-	1 144	-	4 501
		b	-	-2,1	-	-17,8	-	+1,1
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	58 059	749	199	48 287	707	36 911
		b	-3,2	-7,4	x	-8,6	+20,5	+5,5
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>a</b>	<b>16 151 425</b>	<b>4 656</b>	<b>7 967</b>	<b>564 361</b>	<b>1 059 668</b>	<b>1 086 897</b>
		<b>b</b>	<b>+13,5</b>	<b>-10,4</b>	<b>-2,5</b>	<b>-6,9</b>	<b>+1,2</b>	<b>+0,2</b>

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 27.2, 27.5, 29 und 33 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

# Veröffentlichungen

## I. Zusammenfassende Schriften

### Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Taschenbuch für das Saarland.

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

### Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Handbuch für das Saarland.

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des Handbuchs durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere Handbuch. In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für die übrigen Bundesländer aufgeführt.

### Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

## II. Fachstatistische Schriften

### Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

### Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

### Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

## III. Reihen

### Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute fast 100 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

### Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

### Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

### Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

## IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben;

neu: Straßenverzeichnis

Presse- und Informationsdienst

**Saarland**

Statistisches Landesamt